

Geol. Jb.	A 71	5—10	2 Abb.	Hannover 1983
-----------	------	------	--------	---------------

Das Symposium „Franken“ vom 24.—31. August 1980

WOLFGANG SCHIRMER *)

Tagung, INQUA (Eurosibir. Subkommission), Exkursion, Würm-Eiszeit, Holozän,
Tal-Entwicklung, Tal-Ablagerung, Geochronologie
Europa

K u r z f a s s u n g : Die seit 1970 bearbeitete würmzeitliche und holozäne Talgeschichte des Mains und der Regnitz wurde im Rahmen der INQUA Eurosibirischen Subkommission 1980 vorgeführt. In Lichtenfels wurden Vorträge über die Talentwicklung und Gliederungs- und Datierungsmethoden der Talablagerungen aus verschiedenen Teilen Europas gehalten.

[The „Franken“ Symposium, 24—31 August 1980]

A b s t r a c t : The development of the Holocene terrace system of the Main and Regnitz Rivers which has been researched since 1970 is similar to that of other rivers of the Rhine catchment area such as the Lippe, Ruhr, Erft, Sieg, Lahn, Mosel, Upper Rhine and Saar. In 1980, the results of the Main-Regnitz area were demonstrated in a series of annual field sessions which have been run by the INQUA Holocene Commission and their Eurosibirian Subcommission since 1967.

During the symposium on “Holocene Valley Development — Methods and Results”, the results of research on the Main and Regnitz Valleys were dealt with. A symposium volume has been published (SCHIRMER 1980b), as well as a book dealing with the fossil tree trunks, the so-called Rannen (SCHIRMER 1979a), and a volume of abstracts of the lectures which are presented here in full.

Altogether, 62 participants visited the area of the Upper Main and Lower Regnitz Rivers in Upper Franconia. The complete sequence of 8 Würm and Holocene terraces was demonstrated, as well as many morphological, pedological, dendrochronological, palynological, archaeological, historical and in particular sedimentological aspects and problems.

Lectures were given at Lichtenfels/Main on Würm and Holocene valley development, as well as on methods used for subdividing and dating the valley fill in several parts of Europe.

*) Anschrift des Autors: Prof. Dr. W. SCHIRMER, Abt. Geologie der Universität, Universitätsstr. 1, D — 4000 Düsseldorf.

[Симпозиум „франкония“ с 24. по 31. август 1980 г]

Резюме: Результаты исследованной с 1970 г. вюрмской и голоценовой истории долин рр. Майна и Регница были продемонстрированы в рамках сессий INQUA Евросибирской подкомиссии. В г. Лихтенфельз были сделаны доклады о долинном развитии и методах расчленения и датировки долинных отложений из разных частей Европы.

1. Vorgeschichte

Seit 1970 arbeite ich an der Gliederung der spätwürmzeitlichen und holozänen Main- und Regnitzterrassen. Diese Gliederung fand im Laufe der Jahre eine stetige Erweiterung (SCHIRMER 1973, 1977a—c; BECKER & SCHIRMER 1977; SCHIRMER 1978a, b, 1979a, 1980a, b, 1981a, b, c). In der Anfangszeit habe ich, um überregionale Vergleiche anstellen zu können, an Hand kritischer Literaturlauswertung eine Übersicht solcher Befunde von anderen Flußstälen des deutschen Raumes erstellt, die sichere Daten für die holozäne Talentwicklung abzugeben vermögen (SCHIRMER 1973, 1974). Zum Vergleich untersuchte ich auch an anderen Flußsystemen die holozäne Talentwicklung, und zwar an der Lippe, der Ruhr, der Elbe, der Sieg, der Lahn, der Mosel, am Oberrhein und zuletzt an der Saar. Im Gegensatz zum Mainsystem haben diese Untersuchungen jeweils Talausschnitte der holozänen Talentwicklung erfaßt. Sie sind bisher nicht publiziert. Wie sich zeigt, fügen sie sich dem holozänen Mainsystem gut ein.

Auf europäischer Ebene führte seit 1967 die Holozän-Subkommission der Internationalen Quartärvereinigung (INQUA) Tagungen mit Exkursionen in verschiedene europäische Länder durch: 1967 DDR und CSR, 1968 Niederlande, 1969 DDR und Paris (INQUA-Kongreß). Seit ihrer Erhebung zur Kommission 1969 und der dann folgenden Aufsplitterung in Subkommissionen hat die Eurosibirische Subkommission die Tagungs- und Exkursionsreihe fortgesetzt: 1971 Schweden, 1972 Ostpolen, 1973 Bodenseeraum, 1975 Nordseeküste Calais bis Wilhelmshaven, 1976 Slowakei, 1977 Birmingham (INQUA-Kongreß), 1978 Nordfinnland, 1979 Picardie-Normandie.

2. Das Symposium „Franken“ 1980

1976 waren die Forschungen im Maingebiet so weit fortgeschritten, daß ich mich bei der Eurosibirischen Subkommission um Ausrichtung der Tagung im Maingebiet für 1980 bewarb. Sie fand dann vom 25.—30. 8. 1980 als Symposium „Franken“ unter dem Thema „Holozäne Talentwicklung — Methoden und Ergebnisse“ statt (Abb. 1).

Zur Tagung wurde ein Ergebnisband der Forschungen am Main in deutscher und englischer Sprache ausgegeben (SCHIRMER 1980b). Des weiteren wurden ein Heft, das die Geschichte und Bedeutung der Rannen im Mainschotter erläutert (SCHIRMER 1979a) und ein Band der Vortragskurzfassungen (siehe Schrifttum) ausgegeben. Die Vorträge umfassen Themen zur holozänen Flußgeschichte und Sedimentologie aus vielen Teilen Europas (Abb. 2), ferner Themen zu Datierungsmethoden. Der hier vorliegende Band stellt die Erweiterungen der Vortragskurzfassungen dar.



Abb. 1. Symposium Franken. Exkursion am 25. August 1980: Schönbrunner Terrasse (Würm) in der Kiesgrube Schönbrunn/Obermain.

Fig. 1. Symposium Franken. Excursion on August 25, 1980: Schönbrunn Terrace (Würm) in the gravel pit of Schönbrunn on the upper Main.

An der Tagung nahmen 62 Teilnehmer aus 13 Ländern teil. 24 von ihnen beteiligten sich aktiv mit wissenschaftlichen Beiträgen im Vortrag und im Gelände. 21 Beiträge werden hier veröffentlicht.

Das besuchte Tagungsgebiet sollte ein günstiges Demonstrationsangebot auf möglichst kleinem Raum bieten, um unnötige Fahrzeit zu Gunsten reicher Diskussionsmöglichkeit am Ort einzusparen. Das hat sich sehr bewährt. Das Gebiet reichte von der unteren Rodach mainabwärts bis Steinbach (oberhalb Zeil) und regnitzaufwärts bis Hausen oberhalb Forchheim (Abb. 1 des folgenden Beitrags von SCHIRMER). Tagungsorte waren Lichtenfels und Staffelstein im Bereich des Hauptaufschlußgebietes. Quartier nahmen wir in Reundorf, im Maintal zwischen Kloster Banz und der Basilika Vierzehnheiligen gelegen. Die Tagungsvorträge wurden im hierfür bestens geeigneten Sitzungsraum der Kreissparkasse Lichtenfels am 25., 27. und 28. August 1980 gehalten. Zwei Exkursionstage gingen den Vorträgen voraus, zweieinhalb folgten ihnen. Das Geländeprogramm war thematisch geordnet:

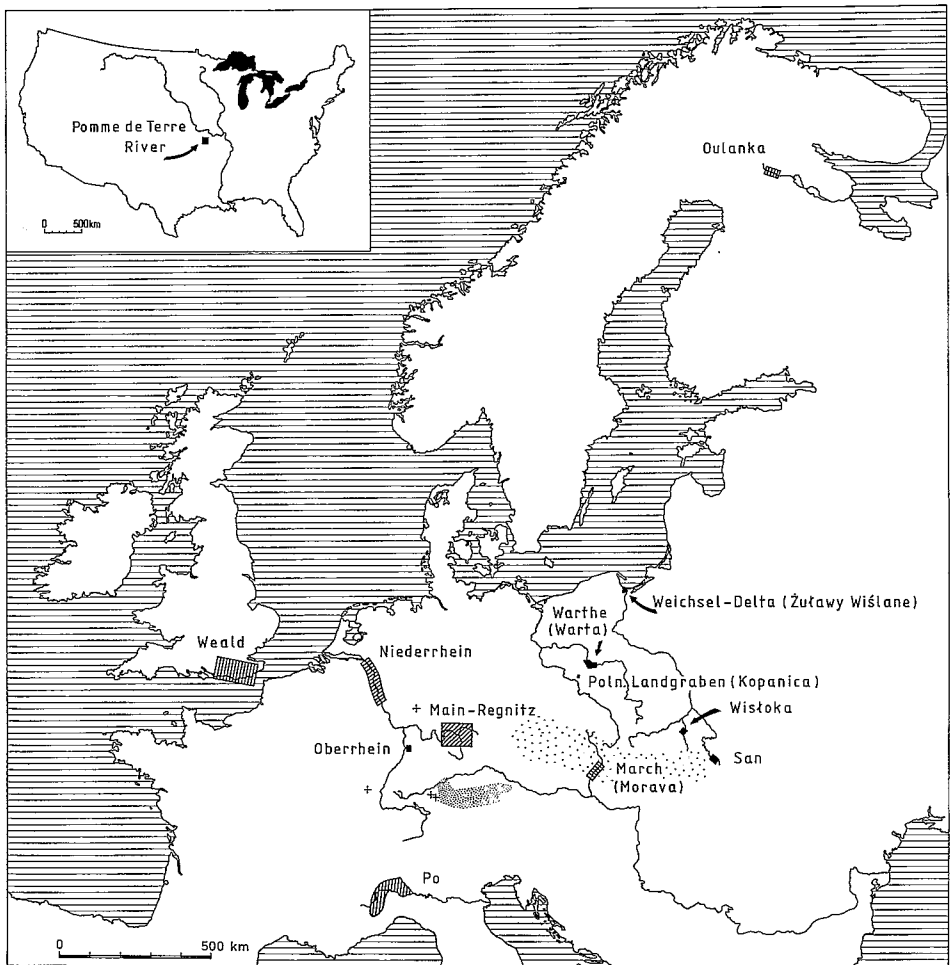


Abb. 2. Lokalitäten, von denen in diesem Band holozäne Ablagerungen in folgender Reihenfolge beschrieben werden:

Fig. 2. Localities with Holocene deposits described in this volume in the following order:

- Talgeschichte / valley history: Main-Regnitz (SCHIRMER, BECKER), Oberrhein (LÖSCHER), Niederrhein (SCHRÖDER), Warthe (KOZARSKI), Polnischer Landgraben / Koponica (KOWALKOWSKI & MYCIELSKA-DOWGIAŁŁO), San (RALSKA-JASIEWICZOWA), Wisłoka (STARKEL), Weichsel-Delta (MOJSKI), Oulanka (KOUTANIEMI), March (HAVLIČEK), Po (MARAGA), Weald (BURRIN), Pomme de Terre River (BRAKENRIDGE).
- Süßwasserkalke / calcareous freshwater sediments (punktierte Flächen / dotted areas):
 eng punktiert / close dots: Südbayern / southern Bavaria (JERZ),
 weit punktiert / widely spaced dots: ČSR / Czechoslovakia (KOVANDA).
- Torf / peat (Kreuze / crosses): HAAG.

25. 8. 1980 Alt- und jungpleistozäne Füllung des Talgrundes, Hochwürm- und Spätwürm-Terrassen
26. 8. 1980 Spätwürm, Alt- und Mittelholozän-Terrassen. Methodisches: Datierung der Terrassen und Böden. Ausstellung in Staffelstein (in der Darre) zur Dendrochronologie und zu historischen Flußlaufveränderungen, ferner (in der Kreissparkasse) zur Keramikdatierung.
28. 8. 1980 Lindauer Moor bei Trebgast: Pollenstandardprofil für die Pollendatierung der fluviatilen Sedimente
29. 8. 1980 Jungholozäne Terrassen
30. 8. 1980 Morphologische und sedimentologische Trennung einzelner Terrassenkörper in der Horizontalen und Vertikalen.

An den Abenden wurden Coburg und Bamberg besucht. In der Basilika Vierzehnheiligen wurde eigens mit KLAUS GERMANN ein Orgelkonzert veranstaltet. Der Landkreis Lichtenfels und die Städte Lichtenfels und Staffelstein gaben einen Empfang. Der Landkreis Bamberg bot ein Festessen im Rittersaal der Giechburg. Eine Weinprobe und ein Spanferkelessen im Freien rundeten die Abende ab.

Die DFG gab eine wesentliche Beihilfe für die Organisation und für einige wissenschaftlich aktive Teilnehmer. Wertvolle Hilfe kam von den Landkreisen Lichtenfels und Bamberg, den Städten Lichtenfels und Staffelstein, der Kreissparkasse Lichtenfels und Staffelstein, vielen Einzelpersonen und Kiesgrubenfirmen im oberfränkischen Raum, ganz besonders aber auch von meiner unersetzbaren studentischen Mitarbeitergruppe und von meiner Frau, die alle in wochenlanger Arbeit mit vorbereitet haben. Ohne all diese Hilfe wäre dieses Franken-Symposium nicht möglich gewesen. Allen Genannten und nicht namentlich Genannten — aber auch Petrus, der gutes Exkursionswetter gab — noch einmal meinen herzlichen Dank!

3. Schriftenverzeichnis

- BECKER, B. & SCHIRMER, W. (1977): Palaeoecological study on the Holocene valley development of the River Main, southern Germany. — *Boreas*, 6: 303—321; Oslo.
- SCHIRMER, W. (1973): State of research on the Quaternary of the Federal Republic of Germany. C2. The Holocene of the former periglacial areas. — *Eiszeitalter u. Gegenwart*, 23/24: 306—320; Öhringen/Württ.
- (1974): Holozäne Ablagerungen in den Flußtäälern. — In: WOLDSTEDT, P. & DUPHORN, K.: Norddeutschland und angrenzende Gebiete im Eiszeitalter: 351—365; Stuttgart (Koehler).
- (1977a): Bodenentwicklung auf holozänen Flußablagerungen im Maintal. — Proc. Working Session of Commission on Holocene — INQUA (Euro Siberian Subcommission) in Tatranská Lomnica and Bratislava, Československo, 1976: 171; Bratislava.
- (1977b): Holocene soil development along the river Main (Franconia). — 10th INQUA Congr., Vol. of Abstr.: 403; Birmingham.

- SCHIRMER, W. (1977c): Holocene development of Middle European valley floors. — 10th INQUA Congr., Vol. of Abstr.: 402; Birmingham.
- (1978a): Holozän an Main und Regnitz. — In: Das Mainprojekt. Hydrogeologische Studien zum Grundwasserhaushalt und zur Stoffbilanz im Main Einzugsgebiet. — Schr.-R. bayer. Landesamt Wasserwirtsch., 7: 28; München.
 - (1978b): Aufbau und Genese der Talau. — In: Das Mainprojekt. Hydrogeologische Studien zum Grundwasserhaushalt und zur Stoffbilanz im Main Einzugsgebiet. — Schr.-R. bayer. Landesamt Wasserwirtsch., 7: 145—154, Abb. 94—97; München.
 - (1979a): Rannen im Mainschotter. — Fränkische Heimat am Obermain, 16: 44 S., 8 Taf.; Lichtenfels.
 - (1979b): Das Quartär des Regnitztales. — Geol. Karte Bayern 1 : 25 000. Erl. Bl. Nr. 6132 Buttenheim: 81—89; München.
 - (1980a): Sedimentological aspects of the valley fill. — Bull. Assoc. franç. Etude Quatern., 2 sér., 17, 3: 101—105; Paris.
 - (1980b), mit Beitr. von BECKER, B., ERTL, U., HABBE, K. A., HAUSER, G., KAMPMANN, TH. & SCHNITZLER, J.: Exkursionsführer zum Symposium Franken: Holozäne Talentwicklung — Methoden und Ergebnisse. — 210 S.; Düsseldorf (Abt. Geologie der Universität).
 - (1981a): Holozäne Mainterrassen und ihr pleistozäner Rahmen (Exkursion G am 25. April 1981). — Jber. Mitt. oberrhein. geol. Ver., N. F. 63: 103—115; Stuttgart.
 - (1981b): Abflußverhalten des Mains im Jungquartär. — Sonderveröff. Geol. Inst. Univ. Köln, 41: 197—208; Köln.
 - (1981c): Criteria for the differentiation of Late Quaternary river terraces. — Quaternary studies in Poland, 4: 199—205; Warszawa, Poznań. — [in print].

Symposium Franken, 25th—30th August 1980 in Lichtenfels und Staffelstein: Holocene valley development — methods and results. Abstracts of lectures of investigations outside the Main-Regnitz area. — 37 S.; Düsseldorf (University, Department of geology).